

loser zu gestalten. Eine solche gemeinsame Arbeit aller Handelsorgane wird viele kleine Verärgerungen in der Bevölkerung beseitigen.

Die Entwicklung des Einzelhandels in den Dörfern ist konsequenter auf eine weitere Verbesserung der Versorgung der Landbevölkerung zu richten. Das bedeutet vor allen Dingen eine *Verstärkung der Handelstätigkeit der Konsumgenossenschaften*. Durch einen verbesserten Landhandel wird der sozialistischen Umgestaltung des Dorfes eine gute Unterstützung gegeben. Die Konsumgenossenschaften sollten die ganze Aktivität ihrer 3,5 Millionen Mitglieder wecken, um aus eigener Kraft neue und schönere Verkaufskapazitäten zu schaffen.

Um besser zu handeln, ist es notwendig, *die Verkaufsstellenleiter mit größeren Rechten auszustatten*, damit sie selbständiger arbeiten können. Zwischen den Verkaufsstellen und dem Großhandel muß ein enger Kontakt bestehen. Die Einkäufer des Großhandels müssen erkennen, daß sie nicht nach ihrem persönlichen Geschmack einkaufen, sondern durch ihren Einkauf die Wünsche der Bevölkerung zu befriedigen haben. Ihre Arbeitsgrundlage sind die Bedürfnisse der Bevölkerung, die sie sorgfältig studieren und gut kennen müssen. Das erfordert, sich stetig mit Arbeitern, Bauern, Hausfrauen zu beraten, bei Submissionen und Großeinkäufen ihre Unterstützung und Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Die großen vor dem Handel stehenden Aufgaben erfordern eine *ständige politische und fachliche Ausbildung aller im Handel Beschäftigten*. Nur wenn sie die große politische Bedeutung ihrer Arbeit erkennen, wenn sie es verstehen, die Waren und ihre Eigenschaften dem Käufer richtig zu erklären und anzubieten, wird die Entwicklung eines kulturvollen Handels möglich sein. Deshalb müssen die Staats- und Handelsfunktionäre gute Qualifizierungsmöglichkeiten schaffen.

*Der private Einzelhandel hat für die Versorgung der Bevölkerung eine große Bedeutung*. Die Entwicklung in unserer Republik hat auch diesem Teil des Mittelstandes bewiesen, daß der Aufbau des Sozialismus ihm eine klare Perspektive gibt. Es gibt rund 166 000 Verkaufsstellen und Gaststätten des privaten Handels, in denen täglich viele Bürger bedient werden. Nur durch die richtige Einbeziehung und Nutzung der Fähigkeiten, der Kenntnisse und der Kapazitäten der privaten Einzelhändler können die Versorgungsfragen besser gelöst werden.

Es gibt einige Partei-, Staats- und Wirtschaftsfunktionäre, die die Einbeziehung der privaten Einzelhändler in den sozialistischen Aufbau